

10.05.2022

„Entlastungspaket“
der Bundesregierung



Das 9-Euro-Ticket:

**Eine große Chance für die Verkehrswende –
aber die Rahmenbedingungen müssen stimmen!**

Für 9 Euro durch's ganze Land: Das 9-Euro-Ticket ist Teil des „Entlastungspaketes“ der Bundesregierung. Wahrscheinlich steigen ab Juni für drei Monate Hunderttausende Fahrgäste zusätzlich in Busse und Bahnen um. Die Nahverkehrsunternehmen sind darauf aber kaum vorbereitet. Es fehlt an Personal und an Fahrzeugen, die Infrastruktur ist an der Kapazitätsgrenze.

Das 9-Euro-Ticket kann eine große Chance für die Verkehrswende sein. Aber dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen.

Daher fordern wir:

- Schnelle Aktivierung aller Fahrzeugreserven
- Mehr Personal in allen Bereichen:
in Zügen und Bahnhöfen, bei der Sicherheit, im Vertrieb, in der Instandhaltung.
- Schnelle Klärung der Rahmenbedingungen:
z. B. was die Mitnahme von Fahrrädern betrifft
- Ausreichende Finanzierung:
Die Bundesregierung hat das Paket geschnürt, sie muss es auch bezahlen

Die Eisenbahner:innen und Busfahrer:innen wollen nicht als diejenigen dastehen, die dieses Experiment nicht umgesetzt bekommen. Im Gegenteil: Wir wollen, dass das 9-Euro-Ticket ein Erfolg wird! Denn ÖPNV und SPNV müssen attraktiver werden, wenn sie zu einer echten Alternative zum Pkw werden sollen.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Reinhardtstraße 23 • 10117 Berlin • www.evg-online.org



Wir leben Gemeinschaft